

Billerbeck



Spülmaschine am Bahnhof entsorgt



BILLERBECK. Gleich zwei wilde Müllkippen wurden entdeckt: Beim Wendehammer am Bahnhof haben Unbekannte unter anderem eine Spülmaschine und eine Kaffeemaschine entsorgt. Beim Elektroschrott-Container im Bereich An der Welle/Josefstraße sind unter anderem ein riesiger Fernseher und Matratzen einfach abgestellt worden. Die Stadtverwaltung appelliert an alle Bürger, nur Elektrokleingeräte, Batterien und Altmehle in den Wertstoffcontainern zu entsorgen, die von der Größe auch dort hineinpassen. Alle Elektrogeräte, die nicht durch die Öffnung des Containers passen, müs-

sen wie bisher am Wertstoffhof in Höven kostenlos entsorgt werden. Werden Verursacher von wilden Müllkippen auffindig gemacht oder erwischt, drohen ihnen ordnungsrechtliche Maßnahmen. Sprich: Sie müssen mit einer Geldbuße rechnen, die je nach Schwere des Verstoßes zwischen 100 und 2500 Euro betragen kann, so die Stadtverwaltung. Der Müll ist vom städtischen Bauhof entsorgt worden. Das geschieht aber auf Kosten der Allgemeinheit. Wer Hinweise auf die Verursacher geben kann, sollte sich umgehend bei der Stadt Billerbeck (Tel. 02543/730) melden. Fotos: Stadt Billerbeck

Nachrichten

ADFC radelt zum Dorfspaziergang

BILLERBECK. Die ADFC-Ortsgruppe lädt am kommenden Samstag zu einer gemütlichen Halbtagestour ein. Die Tour führt nach Laer. Dort wird ein Dorfspaziergang unter fachkundiger Leitung unternommen. Für die Führung ist zusätzlich zu den Teilnahmekosten ein Beitrag von Euro zu entrichten. Eine Einkehr ist

ebenfalls vorgesehen. Alle interessierten Radler treffen sich um 14 Uhr am Bahnhof. Die Tourenleitung hat Christoph Kuttenkeuler. Die Länge der Tour beträgt rund 40 Kilometer. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr. Die angekündigte geplante Radtour nach Altenberge muss aus organisatorischen Gründen entfallen, wie der ADFC mitteilt.

Standplätze für Flohmarkt ausgebucht

BILLERBECK. Alle Standplätze für den 4. Bamberger-Flohmarkt, der am 31. August in der Innenstadt (Lange Straße/Münsterstraße) stattfindet, sind vergeben. Das teilten die Organisatoren gestern mit. Die Aussteller sollen in dieser Woche über ihre Standnummern und deren Lage per

E-Mail informiert werden. Eine Anmeldung ist zwar theoretisch noch möglich, aber ab jetzt können nur noch Plätze für die Nachrückerliste vergeben werden. Wer Fragen dazu hat, kann sich noch per E-Mail an flohmarkt.in.billerbeck@gmail.com wenden.

KjG-Ferienlager kommt Samstag wieder

BILLERBECK. Die Teilnehmer und das Betreuungsteam des KjG-Ferienlagers, die noch in der slowenischen Kleinstadt Krizevci pri Ljutomeru verweilen, kommen nicht wie im ersten Bericht veröf-

fentlich am morgigen Freitag nach Billerbeck zurück, wie das KjG-Ferienwerk fälschlicherweise mitgeteilt hat. Kinder und Betreuer kommen erst am kommenden Samstag wieder.

Kontakt

Redaktion Billerbeck
Stephanie Sieme
☎ 0 25 43 / 23 14 21
Fax 0 25 43 / 23 14 25
billerbeck@azonline.de

Geschäftsstelle
Münsterstraße 4
48727 Billerbeck
☎ 0 25 43 / 2 31 40
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

Helfer erhalten Unterstützung von der Bürgerstiftung

Endspurt für Bürgerradweg

BILLERBECK. Mit Schüppen, Harken und Besen arbeiten die ehrenamtlichen Helfer seit vielen Tagen jeden Abend am fast fertiggestellten Bürgerradweg. Ein Trecker mit Anhänger bringt Mutterboden für die Seitenstreifen des Radwegs und Guido Nienau beseitigt mit dem Bagger geschickt letzte Erdhügel. Ein eingespieltes Team, das erkennt man sofort. „Wir Rentner müssen immer ran“, merkt Hubert Rohling schmunzelnd an. Die Stimmung ist gut. Karl-Heinz Hövener ergänzt, dass nun alle froh sind, wenn der Radweg fertig ist.

Ungezählte Stunden haben Jung und Alt am Bürgerradweg im Bereich der Landesstraße 506 (Billerbeck – Altenberge) gearbeitet. Für mehr Sicherheit an der Landesstraße haben sie geschuftet. Die Anstrengungen waren enorm, wie die Bürgerstiftung in einer Pressemitteilung schreibt.

„Die Frauen haben uns aber immer gut versorgt. Es gab jeden Abend nach dem Arbeitseinsatz für alle Essen und Getränke in gemütlicher Runde“, lobt Siegfried Dircks. Auf diese Art habe der Radwegbau trotz aller Anstrengungen die Nachbarn zusammengeschweißt. Die Bürgerstiftung hat die Verpflegung der Helfer mit 500 Euro unterstützt und sich vor Ort ein Bild vom Baufortschritt gemacht.



Arbeitseinsatz am Bürgerradweg: (v.l.) Agnes Nienau (mit Hund Tom), Karl-Heinz Hövener, Guido Nienau, Wolfgang Wahlers, Bernhard Nienau, Siegfried Dircks, Michael Nienau, Christian Wetter, Hubert Rohling, Paul Middendorf sowie Manuela Kuttenkeuler und Dr. Alfred Knierim (beide Bürgerstiftung).

Foto: Günter Idelmann/Bürgerstiftung

Manuela Kuttenkeuler von der Bürgerstiftung zeigt sich beeindruckt von der professionellen Vorgehensweise und fragt in die Runde: „Woher wissen Sie denn, wie diese komplizierten Arbeitsabläufe genau verrichtet werden müssen?“ Es gab genaue Vorgaben – unter anderem für die Verlegung der Rohre und Leitungen so-

wie die Dicke der Schotter-schicht, berichten die Helfer. Und auch so manche Überraschungen habe es gegeben, die dann für weitere Arbeitseinsätze sorgten. Agnes Nienau hat erstaunt beobachtet, dass der Radweg bereits jetzt stark genutzt werde. Damit habe sie in diesem Umfang nicht gerechnet. Den Aspekt der Sicherheit

stellt Guido Nienau in den Vordergrund. In der Vergangenheit sei es immer sehr gefährlich gewesen, mit den Schulkindern am Straßenrand zur Bushaltestelle zu gehen. „Oft ist man bis in den Straßengraben gegangen, um LKWs und vorbeirasenden Autos auszuweichen.“ Das ist jetzt vorbei und dafür hat sich der große

Aufwand gelohnt, sind sich alle Anlieger einig. „Los jetzt, weiter geht's“, ruft Paul Middendorf, „wir wollen fertig werden!“

Im April vergangenen Jahres ist der Bau des 2,3 Kilometer langen Bürgerradweges gestartet. Über zehn Jahre lang hatten die Anwohner an der Landesstraße 506 einen Bürgerradweg gefordert.

Familienband „Die Feuersteins“ tritt am 29. September auf

Akustische Musik filigran und witzig präsentiert

BILLERBECK. Sie präsentieren akustische Musik – filigran arrangiert, poetisch, witzig, virtuos. Die Rede ist von der Bochumer Familienband „Die Feuersteins“, die im Rahmen ihrer „Herbstfarben-Tour 2019“ am 29. September (Sonntag) in der Kneipe „bei Jöppi“ (Lange Str.) auftritt.

Konzertbeginn ist um 17.30 Uhr, der Einlass ab 16 Uhr. Die Karten kosten im Vorverkauf zehn Euro, an der Abendkasse werden zwölf Euro berechnet. Karten sind unter Tel. 0170/5865328 oder per



Die Familienband „Die Feuersteins“ gastiert im Rahmen ihrer Herbstfarben-Tour in Billerbeck.

Foto: Olli Haas

E-Mail an Leifeld-Monitoring@t-online.de bestellbar. Veranstalter wird das Konzert von den Machern der „Akustik Session“, die regelmäßig am ersten Mittwoch

im Monat in der Kneipe „bei Jöppi“ stattfindet. Alle Interessierten sind zum Konzert willkommen.

Die Band hat sich dafür entschieden, diverse Stile,

die ihr wichtig sind, auch hörbar werden zu lassen. Gesungen wird auf Englisch und Deutsch, wie es den Einflüssen aus Rock und Pop, dem Folk Revival und dem

in der eigenen Familie Überlieferten entspricht. In jedem Fall muss es starke Melodien geben, heißt es in der Ankündigung. Die Familienband steht seit 2013 als Trio (Vater Guntmar und die Töchter Carla und Emily) auf der Bühne. Ob auf großen Festivalbühnen, live im Radio oder bei intimen Wohnzimmerkonzerten – immer konnten „Die Feuersteins“ ihre Zuschauer überzeugen, heißt es. Seit 2015 verstärken Jonna Wilms (Fiddle) aus Oldenburg und Dirk Neuhoft (Kontrabass) aus Dortmund die Gruppe.

Schützenfest auf der Beerlage steht bevor

Jubilare werden für 70-jährige Mitgliedschaft geehrt

BILLERBECK. Die Hinweisschilder, Fahnen und Banner kündigen es bereits an: Auf der Beerlage wird am kommenden Wochenende Schützenfest gefeiert. Dabei wird zwei verdienten Schützen eine ganz besondere Ehre zuteil: Seit 70 Jahren sind Alfons Tenbrock und Hubert Medding Mitglieder der St.-Antonius-Schützenbruderschaft Beerlage. Sie gehörten zu den Schützen, die 1949 das Schützenfest

nach dem Zweiten Weltkrieg wieder neu aufleben ließen. Für diese 70-jährige Vereinsmitgliedschaft werden die beiden am Samstag gegen 14 Uhr beim Antreten geehrt.

Bevor am Samstag ein Nachfolger für Markus zum Busch gesucht wird, stehen für alle Schützen allerdings noch diverse Termine an: Am heutigen Donnerstag treffen sich die Schützen um 19 Uhr bei Thumann, um Grün zu holen. Der morgige

Freitag beginnt um 17 Uhr mit dem Schmücken des Zeltes und der Schützenwiese. Anschließend geht es zum gemütlichen Teil mit einer „After-Schmückparty“ über. Der Samstag beginnt mit einer Schützenmesse im Festzelt, die vom Präses Andreas Ullrich gehalten wird, der kürzlich von Bischof Felix Genn zum Diözesanpräses für den Bund der historischen Schützenbruderschaften ernannt wurde. Die

Schützenmesse wird musikalisch vom evangelischen Posaunenchor Borghorst-Horstmar-Laer begleitet. Nach den Ehrungen um 14 Uhr marschieren die Schützen in Begleitung des Spielmannszugs „Grinkenschmidt“ aus Altenberge zur Vogelstange, wo dem Holzvogel zu Leibe gerückt wird. Während des Vogelschießens gibt es eine große Tombola mit Preisen und eine Hüpfburg für den Nachwuchs. Außerdem wird in der Gaststätte „Thumann's Mühle“ Kaffee und Kuchen angeboten. Traditionell verteilt dort die (noch) amtierende Königin Paula Holtkötter ihre „Königinntorte“.

Nachdem das Federvieh zu Boden gegangen ist, führen die Kinder dem neuen Königspaar zu Ehren ihren Fahnen-schlag vor. Abends holen die Schützen um 19.30 die Königinnen und Ehren-damen von Familie Bucker ab, damit gegen 20.30 Uhr die Polonaise beginnen kann. Die Life-Band „Motion“ sorgt beim anschließenden Königsball bis in die Morgenstunden für ordentli-

che Stimmung. Nach einer kurzen Nacht treten die Schützen um 11 Uhr zum traditionellen „Ziegenschießen“ an. Dabei handelt es sich um ein Vogelschießen, bei dem jede(r), ob Mitglied oder nicht, auf den Vogel schießen und diesen von der Stange holen kann. Nach einem Mittagessen wird das Schützenfest bei Bier sowie Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen.



Das Goldkönigspaar der Beerlager Schützen (links): Felix Lammers (†) und Maria Fehmer.

Foto: St.-Antonius-Schützenbruderschaft Beerlage

Anzeige

Viel Spaß
auf dem Schützenfest!

Ihr zuverlässiger Partner

Wohnbau
JANNING



Kreativ und effizient

Stressfreies Bauen,
Planung bis Einzug,
wir machen das!

Janning Wohnbau

48727 Billerbeck · Temming 57
Telefon (0 25 54) 66 36
www.janning-wohnbau.de